

## Gedenken an Kardinal Hengsbach

von Bodo Hombach:

**„Die Mitgliedschaft im Initiativkreis Ruhr ist die Wahrnehmung sozialer Verantwortung der Unternehmen in ihrer Region. Das ist ein Vermächtnis des Kardinals Hengsbach.**

Die Gründer des Initiativkreises Ruhr hatten eine Idee, die heute gültiger ist als je zuvor.

Von Kardinal Hengsbach stammt das schöne Zitat: ‚Die Kirche darf nicht wie ein stummer Hund dastehen, wenn es um die Rechte der Menschen geht.‘

Sein soziales Engagement basierte auf der katholischen Soziallehre. Immer wieder sagte er, dass Lösungen für die Probleme des Ruhrgebiets nur partnerschaftlich zu erreichen sind. Er förderte den Dialog von Gewerkschaftern, Managern und Politikern. Den Bergarbeiterführer Adolf Schmidt nannte er einen Freund.

Alfred Herrhausen sagte 1988 im Apostelsaal: ‚Trennendes darf es nicht geben. Die Probleme der Gegenwart und Zukunft können wir nur gemeinsam lösen.‘

**Ich bin mir sicher, Kardinal Franz Hengsbach und Alfred Herrhausen hätten heute noch Freude an dem von ihnen angestoßenen Initiativkreis Ruhr.“**

Initiativkreis Ruhr

Alfred-Herrhausen-Haus  
Brunnenstraße 8  
D-45128 Essen

Postfach 10 17 41  
D-45017 Essen

Telefon: +49 (0)2 01 89 66 -60  
Telefax: +49 (0)2 01 89 66 -670

www.i-r.de  
info@i-r.de